



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi Sport will fünften Sieg in Macau

- **Beste Piloten und Teams der Welt kämpfen um FIA GT World Cup**
- **Drei Mannschaften und fünf Fahrer vertrauen auf Audi R8 LMS**
- **Anspruchsvoller 6,2-Kilometer-Straßenkurs lässt keinen Raum für Fehler**

Neuburg a. D. Donau, 20. Oktober 2017 – Ehrgeizige Aufgabe für den Titelverteidiger: Audi Sport customer racing will nach einer erfolgreichen Langstrecken-Rennsaison mit Siegen auf dem Nürburgring, in Spa, in Road Atlanta und in Laguna Seca nun auch den prestigeträchtigsten GT3-Sprint-Wettbewerb des Jahres in Macau gewinnen. Der Audi R8 LMS hat dort seit 2011 bereits vier Siege eingefahren, zuletzt vor einem Jahr in Fahrer- und Markenwertung.

Dort erwartet die Fahrer vom 16. bis 19. November ein anspruchsvoller Kurs: 6,2 Kilometer Länge, stellenweise nur 7 Meter Streckenbreite inmitten von Häuserschluchten, 24 Biegungen einschließlich Haarnadelkurve, Leitplanken direkt am Streckenrand ohne jegliche Auslaufzone. Gute Streckenkenntnis, drehmomentstarke Motoren, aerodynamische Effizienz der Rennwagen und gute Traktion sind die Voraussetzungen für den Erfolg. In der schnellsten Kurve, der Mandarin Bend, erreichen die Rennwagen 260 km/h. Viele junge Fahrer lernen den Guia Circuit bereits zu Beginn ihrer Karriere in der Formel 3 kennen, so auch Lucas di Grassi. Der Brasilianer hat 2005 den Macau Grand Prix in dieser Kategorie gewonnen, ist aktueller FIA-Formula-E-Champion und tritt dort mit Audi zur Titelverteidigung an.

Der 33-jährige di Grassi nimmt die Herausforderung in der Sonderverwaltungszone der Volksrepublik China mit dem deutschen Team HCB-Rutronik Racing aus Remchingen in Angriff. Es bereitet erstmals einen Audi R8 LMS für einen Fahrer von Audi vor. Ebenfalls in Macau für Audi Sport customer racing ist das Audi Sport Team WRT am Start, das dieses Rennen im Vorjahr gewonnen hat. Es vertraut auf den 26 Jahre alten Niederländer Robin Frijns, der mit dem belgischen Team bereits zwei Meisterschaftstitel im Audi R8 LMS errungen hat. Sein Teamkollege ist Nico Müller. Der 25-jährige Schweizer hat mit dem Audi Sport Team WRT vor zwei Jahren den Sieg bei den 24 Stunden auf dem Nürburgring gefeiert und ist aktuell DTM-Pilot von Audi.

Zwei ehrgeizige deutsche Privatpiloten komplettieren das Aufgebot: Markus Pommer stellt sich dem Wettbewerb in einem Audi R8 LMS des Teams Aust Motorsport. Er fuhr 2015 als bester Deutscher den beachtlichen fünften Platz im Formel-3-Grand-Prix in Macau ein. Fabian Plentz hat 2016 und 2017 die DMV-GTC-Serie im Audi R8 LMS gewonnen. Vor einem Jahr war er bei



seinem Debüt in Macau Achter und damit zweitbester von sechs Audi-Piloten im Feld. Nun fährt der 29 Jahre alte Rennfahrer aus Pforzheim erneut für das Team HCB-Rutronik Racing.

„Das ist ein starkes Aufgebot“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „Wir haben drei Fahrer von Audi und zwei ambitionierte Privatpiloten am Start. WRT ist ein erstklassiges Team und Titelverteidiger für Audi Sport customer racing. Die neue Zusammenarbeit mit HCB-Rutronik Racing ermöglicht den Einsatz von Lucas di Grassi. Er gehört mit Nico Müller und Robin Frijns zum Kreis der Favoriten.“

Die fünf Piloten und ihre Gegner messen sich am Rennwochenende in Macau nach den Trainings in zwei Läufen miteinander. Am Samstag, 18. November, steht ein Qualifikationsrennen über zwölf Runden auf dem Programm. Im finalen Lauf am Sonntag kämpfen die Fahrer über 18 Runden um den FIA GT World Cup.

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,868 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2016 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 59,3 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,1 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.